



Groß- und Landhandel in Deutschland – ein Auslaufmodell?

Der Lehrstuhl Marketing für Lebensmittel und Agrarprodukte unter der Leitung von Prof. Achim Spiller vergibt Abschlussarbeiten zum folgenden Themengebiet: Groß- und Landhandel in Deutschland – ein Auslaufmodell?

Kurzbeschreibung des Themas:

In den Zeiten von Amazon und Co stellt sich die Frage, warum im Agrarhandel weiterhin der persönliche Kontakt im Vordergrund steht. In einer Umfrage mit Landwirten und Händlern als Teilnehmer sollen Sie im Rahmen einer Masterarbeit gemeinsam mit Experten aus der Industrie herausfinden, warum der Onlinehandel in der Landwirtschaft nicht die Bedeutung hat, wie in anderen Branchen. Ist der Landwirt aber auch der Landhandel hinsichtlich seiner Entscheidungen eher emotional oder doch rational geprägt? Und wie beeinflussen die Entscheidungskompetenzen der Entscheider ihre Geschäftstätigkeit? Welche Perspektiven hat der klassische Betriebsmittelhandel in den kommenden Jahren und wovon ist seine Weiterentwicklung abhängig?

Die Masterarbeiten können in Englisch oder Deutsch verfasst werden und sollen ca. 8.000 Wörter (ca. 30 Seiten) umfassen. Die Arbeiten sollen in Artikelform geschrieben werden und ggf. in einem Fachjournal veröffentlicht werden. Gute Kenntnisse einer Statistiksoftware wie bspw. SPSS sind die Grundlage für eine erfolgreiche Bearbeitung des Themas.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:

Dorothee Schulze Schwering
(dorothee.schulze-schwering@agr.uni-goettingen.de)